

VON LUTZ HÜBNER UND SARAH NEMITZ REGIE: AGNES ÖTTL

PREMIERE SA. 09.11.2019 20.00 UHR

FÜNF WEITERE AUFFÜHRUNGEN BIS **SO. 24.11.2019** 

GRUNDSCHULE JOSEF BACHLECHNER BRUNECK

### VORSTELLUNGEN

09.11.19	20.00 UHR
12.11.19	20.00 UHR
15.11.19	20.00 UHR
17.11.19	18.00 UHR
20.11.19	20.00 UHR
24.11.19	18.00 UHR
	12.11.19 15.11.19 17.11.19 20.11.19

AULA DER GRUNDSCHULE JOSEF BACHLECHNE IN BRUNECK

EINTRITTSPREISE: 12 € / 8 €

### KARTENRESERVIERUNG AB MO, 04. 11.19, TÄGLICH VON 09:00 BIS 19:00 UHR ODER 1H VOR SPIELBEGINN AN DER THEATERKASSA. BITTE KEINE RESERVIERUNGEN VIA SMS ODER EMAIL!

TEL.: +39/348/8210171

# ZUM STÜCK

Das Richtfest ist in Südtirol vielleicht eher bekannt unter dem Namen "Firstfeier", im Zuge der das Aufziehen des Firstbäumchens für das glückliche Fertigstellen des Eigenheims steht und gleichzeitig ein mindestens ebenso glückliches Leben in den eigenen vier Wänden garantieren soll.

moderne Gesellschaftsdrama "Richtfest" von Lutz Hübner und Sarah Nemitz handelt von den Hoffnungen, Gefühlen und Erwartungen der sechs Häuslebauer-Parteien, die sich zusammenschließen, um ihren gemeinsamen Traum vom Eigenheim als Baugemeinschaft zu verwirklichen. Anfangs sprühen alle Beteiligten noch vor Enthusiasmus und Sympathie füreinander: dann lernt man sich besser kennen und wenn die Fassade zu bröckeln beginnt, das ewig Menschliche zum Vorschein und auf die Bühne kommt, wird sich der Zuschauer wahrscheinlich hie und da wiedererkennen. Es wird unerwartet sein, vielleicht irritierend, doch sicher bewegend garantiert!

#### ZUM AUTORENDUO

Lutz Hübner, geboren 1964 in Heilbronn, verfasst seine zutiefst kritischen und doch überaus unterhaltsamen Werke gemeinsam mit seiner Frau, der Schauspielerin und Dramaturgin Sarah Nemitz.

Als Autorenduo sind sie äußerst erfolgreich und zählen zu den meistgespielten Gegenwartsdramatikern auf deutschsprachigen Bühnen.



# DARSTELLER/INNEN



# HINTER DER BÜHNE

Bühne:

Norbert Seeber, Gernot Nagelschmied, Rudi Plank

Licht und Technik: Eduard Peer

Requisiten: Team KTB

Maske und Kostüme: Ursula Volgger, Monika <mark>Niederkof</mark>ler, Kerstin Winkler

Reservierung und Logistik: Renate Gstrein Puecher

Texte:

Alexandra Oberhauser . . \*

Öffentlichkeitsarbeit: Lissi Schwärzer

Fotos:

Christian Seyr

Grafik:

Verena Puecher

Gesamtleitung: Norbert Seeber

## ZUR REGISSEURIN-

Agnes Öttl begeistert sich seit frühester Kindheit für Musik und Theater, nachdem sie das beeindruckende Theaterspiel einer Tante als Fünfjährige erlebt hat. Seit dem Abschluss Ihres Musikstudiums in Innsbruck lebt und wirkt Agi Öttl als Musik- und Theaterpädagogin in Bruneck, moderierte zehn Jahre lang den Theatergugger im Rai Sender Bozen, ist Mitbegründerin des Kleinen Theaters Bruneck, Initiatorin und Leiterin einer Musik-Tanz-Theater-Sommerwoche für Jugendliche sowie Mitentwicklerin des Projektes "Schule braucht Theater".

Agi Öttl inszeniert bereits zum zweiten Mal ein Stück von Lutz Hübner und Sarah Nemitz, fasziniert von der Vielschichtigkeit, dem Bodenlosen und den menschlichen Abgründen in ihren Stücken. "Sie liefern gute Kompositionen", so die Regisseurin. "Manchmal wirkt Theater unbewusst wie Therapie. Man muss sich mit Rollen auseinandersetzen, mit menschlichen Schwächen und Stärken, muss überlegen, wie die Figuren handeln und warum. Dadurch passiert automatisch Reflexion und vertieftes Kennenlernen der eigenen Person. Theater ist spannend."



"Du musst es leider mal aushalten, nicht von allen geliebt zu werden." — Vera

"Weißt du, es hat ja auch einen Grund, dass wir Wände einziehen, oder?" - Charlotte

"Das darf man alles nicht so ernst nehmen." - Gerhard

"Wir sind menschlich, das ist normal, das muss man nur wissen. — Frank

"Wir müssen das Verhältnis von PRIVAT und SOZIAL in der Gruppe neu denken." - Wolfram

"Deshalb sind wir die Wahlverwandten, oder?" - Mick

"WAHNSINN!" - Judith

"Wir brauchen ein klares Bekenntnis, entweder jeder für sich oder alle zusammen." — Birgit

"Ich kann nur an deine Solidarität appellieren, an die Freundschaft, die uns irgendwann verbinden wird." - Christian

"Ästhetik ist auch Problemlösung." - Philipp

"Ich mag die ganzen Situationen nicht, in die du uns bringst und ich weiß nicht, wie lange ich sie noch mittragen kann." - Maya



# WIR DANKEN







Schurtschenthaler FILMCLUB

Schönhuber



GRUNDSCHULE JOSEF BACHLECHNER BRUNECK STADIGEMEINDE BRUNECK